

Leitlinie zur Prüfung:

CP2 Messtechnisches Praktikum*

=Bereichsbezogene Prüfung Grad2 (Theorie)* gemäß DIN EN ISO15257:2017

Ziel:

Die Teilnehmer werden in das Wesen der Korrosion eingeführt und über Ausführung und Prüfung von kathodischen Schutzanlagen ausführlich informiert.

Danach können sie die Ursachen der Korrosion und deren Vermeidung durch kathodische Schutzmaßnahmen besser beurteilen.

Die Ausbildungsinhalte des Seminars sind auf die Anforderungen der neuen **DIN EN ISO 15257:2017** abgestimmt, wobei der Schwerpunkt auf die Anwendungsbereiche 5.1 und 5.2 liegt.

Darüber hinaus werden nationale und internationale Vorschriften, Verordnungen und Regelwerke behandelt.

Die Zulassung zur Prüfung CP2 setzt voraus:

- ☞ ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- ☞ abgeschlossene Berufsausbildung, 16 Stunden Schulung
- ☞ 3 Jahre fachbezogene Tätigkeit, davon mindestens 1 Jahr Korrosionsschutz.

Lehrgangsinhalte:

★ Kathodischer Schutz unterirdischer Anlagen ★ Erfassung relevanter elektrischer Messgrößen ★ Praktische Übungen der Teilnehmer im Hörsaal ★ Überprüfung des KKS an einer HD-Gasleitung ★ KKS-Messungen an einer streustrombeeinflussten HD-Gasleitung ★ Auswertung der Messergebnisse im Hörsaal

* Weitere Detaillierung siehe DIN EN ISO 15257:2017

Prüfungsinformation CP2:

Zugelassene Hilfsmittel:	Taschenrechner für Rechenaufgaben, „Taschenbuch für den Kathodischen Korrosionsschutz“ von U. Bette und M. Büchler
Prüfungsdauer:	45 Min. (Die Prüfung erfolgt zum Abschluss des Lehrgangs)
Form der Prüfungsaufgaben:	bis 3 Rechenaufgaben oder offene Fragen (bis max. 15 Punkte je Aufgabe/Frage) bis 10 Textaufgaben (Multiple Choice, bis max. 4 Punkte) Σ = ca. 85 Punkte
Auswertung der Prüfungsaufgaben:	Zum Bestehen sind je 75 % der Multiple Choice <u>und</u> 50 % der offenen Fragen/ Rechenaufgaben richtig zu beantworten. Bei Nichterreichen der 75 % (MC) bzw. 50 % (offen) ist eine Nachprüfung gegen Kostenerstattung möglich.

*CP2 gleich 2. Teil von 3 Prüfungen (Theorie) für die von der DAkkS akkreditierten Abschlüsse CP-Technician (Grad 2) bzw. CP-Senior-Technician (Grad 3)

Die Zulassung zur Prüfung CPGrad2* (gem. DIN EN ISO 15257:2017) setzt voraus:

- ☞ ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- ☞ abgeschlossene Berufsausbildung, bestandene Prüfung CPS1, und CPS2, 40 Stunden Schulung
- ☞ 3 Jahre fachbezogene Tätigkeit, davon mindestens 1 Jahr KKS Berufserfahrung

Oben genannte Unterlagen sollten der TAW Cert spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn vorliegen. Die Erteilung des Zertifikates setzt eine Teilnahme an min. 80 % der Unterrichtszeit voraus.

Prüfungsinformation

CPG2* (Praxis) gemäß DIN EN ISO 15257:2017

Zugelassene Hilfsmittel:	Taschenrechner für Rechenaufgaben, „Taschenbuch für den Kathodischen Korrosionsschutz“ von U. Bette und M. Büchler
Prüfungsdauer:	30 Min.
Form der Prüfungsaufgaben:	bis 2 Messaufgaben (bis max. 15 Punkte)
Auswertung der Prüfungsaufgaben:	Bestanden ab 75% der Punkte

Rezertifizierung

Der Prozess der Rezertifizierung nach 5-jähriger Zertifikatsgültigkeit ist kostenpflichtig und wird durch den Antrag auf Zertifikatsverlängerung eingeleitet. Der Zertifikatsinhaber kann mit dem Formular der TAW Cert (auch formlos, aber schriftlich) die Zertifikatsverlängerung beantragen.

Für die Weiterbearbeitung zwingend einzureichende Nachweise/Unterlagen:

- ☞ Arbeitgeberbescheinigung / personalisierte Stellenbeschreibung (Tätigkeit im Kompetenzbereich des Zertifikats/mind. 2/5 der Gesamtzeit).
- ☞ Nachweise von Seminarteilnahmen oder Schulungen, Besuch einer Fachmesse oder Vergleichbares.

Vor Ablauf des Zertifikates kann die TAW Cert über die vorliegende Adresse die Einreichung von Unterlagen anfordern und ein Formular zur Rezertifizierung zur Verfügung stellen. Zertifikatsinhaber, die die erforderlichen Unterlagen nicht erbringen können, und Teilnehmer für jeden 2. Rezertifizierungszyklus müssen bei einem Schulungsträger ein fakultatives Refresherseminar mit abschließender vereinfachter, praktischer Re-Qualifizierungsprüfung absolvieren. Der Prüfungsausschuss behält sich vor, bei Abweichungen von den vorgegebenen Nachweisen der Eingangsqualifikation andere Nachweise als gleichwertig anzuerkennen. Eine Rezertifizierung kann erst nach bestandener Erstzertifizierungsprüfung und entsprechender Praxis erfolgen.

*CP2 gleich 2. Teil von 3 Prüfungen (Theorie) für die von der DAkkS akkreditierten Abschlüsse CP-Technician (Grad 2) bzw. CP-Senior-Technician (Grad 3)